



B90 / DIE GRÜNEN · Ratsfraktion Kreuztal
Roonstraße 19 · 57223 Kreuztal

An
Herrn Bürgermeister Biermann
Rathaus

57223 Kreuztal

Fraktion im Rat der Stadt Kreuztal
Roonstraße 19 · 57223 Kreuztal

Tel.: 0 27 32 / 5 14 45
Fax: 0 27 32 / 2 11 11

Email: fraktion@gruene-kreuztal.de
Internet: www.gruene-kreuztal.de

Kreuztal, den 25.01.2007

**Antrag zur Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschuss
am 05. Februar 2007:**

Verkehrsberuhigung im Bereich Ferndorfer Straße

Sehr geehrter Herr Biermann,

die Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN bittet Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Infrastruktur- und Umweltausschusses zu setzen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Kreuztal beschließt:

A)

Die Ferndorfer Straße wird im Zuge des für das Jahr 2007 geplanten Ausbaus in eine Einbahnstraße umgewandelt, wobei die Fahrtrichtung ab der Kreuzung Ferndorfer Straße / Kindelsbergstraße in Richtung Kreuztal und Ferndorf-Ost wechselt.

B)

Auf der gesamten Ferndorfer Straße wird ein Radweg angelegt, der in beide Richtungen zu befahren ist.

Begründung:

Zu A)

Die Ferndorfer Straße wird zu Stoßzeiten, wenn sich der Verkehr auf der Marburger Straße staut, von vielen PKW-FahrerInnen trotz der vielen „Rechts-vor-Links“-Kreuzungen als Ausweichstrecke benutzt. Dadurch entsteht neben einer unnötigen Belastung der Anlieger eine Gefährdung für FußgängerInnen und

FahrradfahrerInnen. Die Beeinträchtigung betrifft auch den an der Ferndorfer Straße gelegenen Kindergarten. Wenn die Ferndorfer Straße zwischen den Kreuzungen Kindelsbergstraße und Feldweg nur noch in der West-Ost-Richtung zu befahren ist, wird dies zu einer Beruhigung führen. Ab der Ferndorfer Kirche „lohnt“ sich das Ausweichen erfahrungsgemäß nicht, so dass von dort ein Richtungswechsel unter anderem wegen der Erreichbarkeit des Einzelhandelsgeschäftes sinnvoll sein dürfte.

Zu B)

Die Ferndorfer Straße wird von vielen SchülerInnen auf ihrem Weg zum Schulzentrum genutzt. Ein gut ausgebauter und abgesicherter Radweg würde ein nicht zu unterschätzendes Plus an Sicherheit für die SchülerInnen auf dem Schulweg bedeuten.

Da der Radweg entlang der Marburger Straße Richtung Kreuztal-Mitte bei der Einfahrt „Hofacker“ endet, würde für die Radfahrenden eine sichere Umfahrung der Engstelle vor der Evang. Kirche Ferndorf geschaffen und damit auch die Lücke des Radweges zwischen Hofacker und Einkaufszentrum geschlossen.

Wir gehen davon aus, dass diese Maßnahmen mit den bereits vorgelegten Planungen kompatibel sind und den kalkulierten Kostenrahmen nicht sprengen, da außer der erforderlichen Beschilderung und den Straßenmarkierungen keinen nennenswerten Mehrkosten anfallen.

Mit freundlichen Grüßen

Anke Hoppe-Hoffmann
(Fraktionssprecherin)